

Amtsblatt



der Gemeinde Gornau
Dittmannsdorf



Witzschdorf



Herausgeber: Gemeindeamt Gornau
Rathausplatz 5 09405 Gornau
Telefon: (03725) 37000
Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeisterin Johanna Vogler
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte

Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich.
Satz und Anzeigen: layout & design
Skrebs Verlag Obere Hauptstraße 8
09243 Niederfrohna Tel.: (03722) 85679

Ausgabe - Juli

21.07.2010

kostenlos

Erneuerung der B 180 3. Bauabschnitt im OT Dittmannsdorf



Gigantisch wirken die Mauern, die für die Erneuerung des 3. Bauabschnittes - Dittmannsdorfer Hauptstraße - erforderlich sind.

Diese sind unter anderem Voraussetzung, die eine Straßenbreite von 6 m und ein einseitiger Fußweg fordern. Die Firma Swing & Cut aus Großrückerswalde ist hier tätig.

Die Gesamtsumme, die weiterhin die Verrohrungen im Auftrag der Firmen Tyczka TotalGaz und ZWA Hainichen mit vorsieht, beläuft sich auf ca. 2,36 Mio. Euro. Auch enviaNetz nutzt die Gelegenheit für die



Erneuerung des gesamten Versorgungsabschnittes, dabei erfolgt ein Wechsel vom Freileitungsnetz zu erdverlegten Leitungen.

Den Abschluss dieser Baumaßnahme bilden die 35 neuen Straßenleuchten, die dimmbar sind und die Möglichkeit besitzen, nachts wahlweise abgeschaltet zu werden. Wir hoffen, dass pünktlich zum Weihnachtsfest dieser Straßenabschnitt übergeben werden kann.

Indianer im Hort Gornau

Die Gornauer Kinder beendeten ihr Hortjahr mit dem Projekt „Die Welt der Indianer“. Drei Wochen lang wurde diese geheimnisvolle Welt erkundet. Viele fleißige Indianer gestalteten im Hortbereich eine Ausstellung mit Büchern, Bildern und gebastelten Gegenständen. Es wurden Bilder gemalt, T-Shirts bedruckt, Kopfschmuck gebastelt und Geschichten aus dem Indianerleben vorgelesen. Den Höhepunkt bildete am 18.06.2010 unser Abschlussfest. Hobbyindianer, Herr Lattner - genannt „White Eagle“-, war am



Vormittag im Kindergarten und nachmittags unser Gast. Bei Lassowerfen, Büffeljagd, Pfeilschießen und Tanz nach der Indianertrommel verbrachten wir einen erlebnisreichen Tag. Für die Mithilfe bedanken wir uns ganz herzlich bei Herrn Lattner, den Muttis, Frau Böhmer und Frau Schien, der Bäckerei Freitag, STK Dienstleistungen Steven Klamm, der Feuerwehr Gornau und Herrn Lorenz. *Die Kinder und Erzieherinnen des Hortes Gornau*

Grundschule Gornau

Ein Spektakel besonderer Art erlebten alle Schaulustigen und Musikfreunde, die der Einladung am 24.06.2010 zum Musical „Megastress im Märchenland“ in die Gornauer Turnhalle gefolgt sind. Es war ein Highlight, was den Zuschauern geboten wurde. Sowohl die tollen musikalischen Leistungen der kleinen Sänger und Schauspieler, als auch eine ansprechende Kulisse und wunderschöne Kostüme beeindruckten die Zuschauer. Es war einfach genial, was die Kinder des GTA-Projektes der Gornauer Grundschule, unter der Leitung von Herrn Thermer, Frau Loth und Frau Scholz, als Ergebnis ihrer AG-Tätigkeit an diesem Abend darboten. Herzlichen Dank an alle Beteiligten!



SV Germania Gornau



Erstmalig haben die Fußballer vom SV Germania Gornau es geschafft, nach dem Aufstieg 2009 mit einem 9. Platz die weitere Zugehörigkeit in der Bezirksklasse zu sichern. Mit dem letzten Saisonsieg gegen Absteiger Viktoria Lauter (2:2) wäre sogar bei einem Sieg eine noch bessere Platzierung möglich gewesen. Dieser kleine „Wermutstropfen“ soll aber nicht über viele gute Spiele hinwegtäuschen. Es gilt allen Spielern, Verantwortlichen und nicht zuletzt den treuen Anhängern noch einmal vielen Dank für ihre Einsatzbereitschaft zu sagen. Nach der Auflösung des Bezirksverbandes spielt unsere Elf in der kommenden Saison unter dem „Dach des sächsischen Fußballverbandes“. *Fortsetzung Seite 6*



Sanierung Freibad Gornau



Am 05.07. begann der 1. Bauabschnitt der Sanierung Freibad Gornau. Die Baukosten dafür belaufen sich auf 368 T/EUR.

Freu dich drauf:

Klein Tiroler Nachtflohmarkt



&
**Sommerpower
zur 9. Klein Tiroler
Strandparty**



siehe Seite 7

DIE BÜRGERMEISTERIN INFORMIERT

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

nach den Regentagen im Mai dürfen wir nun die Sonnentage genießen. Zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner bedauern es sehr, dass zurzeit das Freibad nicht genutzt werden kann. Dort sind die Abriss- und Erdarbeiten im vollen Gange. Um unser Freibad im kommenden Jahr wieder öffnen zu können, sind wir auf weitere Spenden aus der Bevölkerung angewiesen. Es ist eine Investition in die Zukunft und wichtiger Baustein in unsere Infrastruktur. Ein herzliches Dankeschön allen Spendern, die bereits einen Beitrag leisteten. Im September Amtsblatt werde ich die Spender namentlich bekannt geben. Eine Informationstafel im rekonstruierten Freibad wird dann alle Baukosten, Bauzeit, Finanzierungen und Spender/Spenderinnen ausweisen.

Die zweite Großbaustelle der Gemeinde befindet sich in Dittmannsdorf. Einiges über das Ausmaß, den Kostenumfang und die Mitwirkung zahlreicher Medien konnten Sie bereits auf der Titelseite erfahren.

Im Juli werden wir auch mit dem II. Bauabschnitt Dittersdorfer Straße beginnen. Weitere Straßendecken- und Fußwegsanierungen, die vorgesehen waren, müssen auf die nächsten Jahre verschoben werden, um die vorgenannten Großprojekte zu realisieren. Der Gemeinderat wird sich in seinen kommenden Sitzungen dazu verständigen, wo wir noch sparen und welche Objekte mit den zur Verfügung stehenden Mitteln realisiert werden können.

Trotz allen diesen Herausforderungen und den zu lösenden Aufgaben ist das Leben an sich, mit seinen Höhen und Tiefen, mit allen seinen Licht- und Schattenseiten, mit seiner Freude und seinem Schmerz, wunderbar - vorausgesetzt, man achtet seine Gesetze und bezieht sie täglich mit ein.

Ihre



Johanna Vogler
Bürgermeisterin

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeinderatssitzung Gornau am 21.06.2010

100/10

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau bestätigt für das Bauvorhaben „Sanierung Freibad Gornau Los 1, Schwimmbadtechnik, Ausstattung, Tiefbau, 1. BA“ den Vergabevorschlag und ermächtigt die Bürgermeisterin, mit dem Unternehmen Schwimmbadtechnik Kreißig, Venusberger Straße 26, 09430 Drebach, für den 1. Teilauftrag mit einer Gesamtsumme von 256.913,68 EUR (brutto) die vertragliche Bindung herzustellen.

101/10

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau bestätigt für das Bauvorhaben „Sanierung Freibad Gornau, Los 2, Baumeisterarbeiten“ den Vergabevorschlag und ermächtigt die Bürgermeisterin, mit dem Unternehmen Stier Hoch- und Tiefbau GmbH, Kantstraße 4, 09217 Burgstädt, mit einer Gesamtsumme von 111.164,08 EUR (brutto) die vertragliche Bindung herzustellen.

102/10

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau beschließt, die Bauleistungen für das Bauvorhaben „2. BA Ausbau Dittersdorfer Straße“ an das Unternehmen Weißbacher Tiefbau GmbH, Straße am Sportplatz 7, 09430 Venusberg, zu einem Preis von 160.165,09 EUR zu vergeben.

Ergänzungssatzung „Am Sportplatz Witzschdorf“

zur Einbeziehung von Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil der Gemarkung Witzschdorf

Auf Grund des § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 20.07.2004, BGBl. I, Nr. 52, S. 2414, zuletzt geändert am 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), sowie in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) erlässt die Gemeinde Gornau nach Beschlussfassung durch den Gemeinderat der Gemeinde Gornau vom 17.05.2010 folgende Ergänzungssatzung:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

- (1) Der Geltungsbereich für das im Rahmen dieser Satzung in dem im Zusammenhang bebauten Ortsteil (§ 34 BauGB) einbezogene Gebiet werden gemäß dem im beigefügten Lageplan M 1: 1000 vom 28.03.2010 ersichtlichen Darstellungen festgelegt.
- (2) Der Lageplan M 1:1000 vom 28.03.2010 einschließlich Legende und Satzungstext sind Bestandteil dieser Satzung.

§ 2 Planungsrechtliche Zulässigkeit

- (1) Innerhalb der in § 1 festgelegten Grenzen richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben (§ 29 BauGB) nach § 34 BauGB.
- (2) Soweit für ein Gebiet, das gemäß § 1 festgelegten Innenbereichs ein rechtsverbindlicher qualifizierter Bebauungsplan vorliegt oder nach Inkrafttreten dieser Satzung bekannt gegeben wird, richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben nach § 30 BauGB.

§ 3 Festsetzungen

Folgende Festsetzungen werden gemäß § 34 Abs. 4 Nr.3 BauGB i.V.M. § 9 Abs.1, 3 und 4 BauGB vereinbart:

- (1) Die entstandenen Bauflächen sind Wohnbauflächen mit nicht störendem Gewerbe im Sinne eines allgemeinen Wohngebietes gemäß § 9 Abs.1 Nr.1 BauGB i.V.m. § 1 und § 4 BauNVO.
- (2) Gemäß § 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB wird das Maß der baulichen Nutzung mit max. 2 Vollgeschossen (II) festgesetzt. Pro Flurstück ist ein Wohnhaus zulässig.
- (3) Die Belange des Umweltschutzes einschließlich des Naturschutzes und der Landschaftspflege sind gemäß § 1a und § 9 Abs.1 Nr. 20 BauGB einzuhalten. Einheimische Laubgehölze sind bei der Begrünung der Grundstücke vorrangig zu verwenden (siehe Begründung und Pflanzliste). Der vorhandene Baumbestand mit Festsetzung zum Erhalt gemäß Planeintrag ist zu erhalten.
- (4) Als Ausgleich ist bei Neuversiegelungen ein Ausgleich durch gleichzeitige Entsigelung zu schaffen. Die Fläche der Neuversiegelung soll nicht größer sein als die gleichzeitig im Rahmen des Rückbaus alter Bausubstanz entsiegelte Fläche sein. Ist der Ausgleich der Neuversiegelung nicht oder nicht vollständig durch die Entsigelung möglich, muss der verbleibende Flächenverlust durch Neuanpflanzungen ausgeglichen werden. Als Ausgleich für zusätzliche Flächenversiegelung sind pro 100 m² versiegelte Fläche 1 Baum und 5 Sträucher neu zu pflanzen. Erforderliche Ausgleichspflanzungen müssen bis spätestens 3 Jahre nach Baubeginn realisiert sein. Bei Rückbau von versiegelten Flächen und Renaturierung müssen keine Ausgleichspflanzungen erfolgen.
- (5) Für die im Zuge der Flächenneuversiegelung gepflanzten Bäume und Sträucher ist bei Verlust für Neupflanzung zu sorgen.

§ 4 Nachrichtliche Übernahme

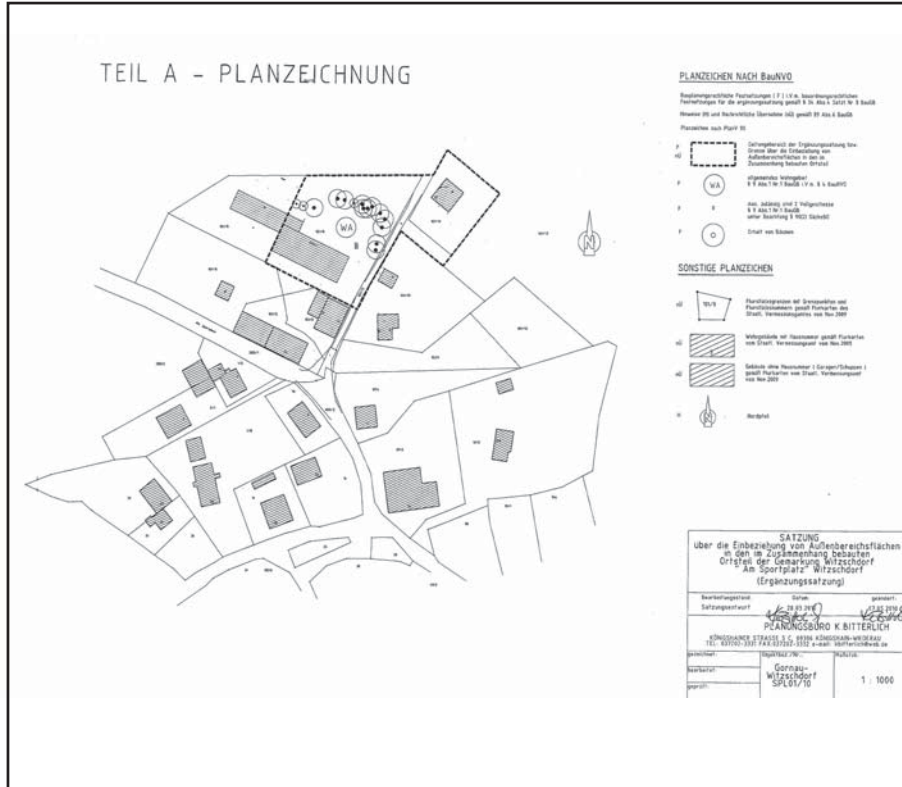
(1) Gemäß § 9 Abs. 6 BauGB werden die Grundstücksgrenzen aus den Flurkarten des Staatlichen Vermessungsamtes (Stand November 2009) übernommen.

§ 5 Inkrafttreten

(1) Die Satzung tritt mit Bekanntmachung in Kraft.

Vogler,
Bürgermeisterin

Das Satzungsgebiet befindet sich im Ortsteil Witzschdorf, nördlich der Wohnbebauung „Am Sportplatz 3“. Die derzeit auf dieser Fläche befindliche Schweinestallanlage wird seit längerer Zeit nicht mehr genutzt. Sie ist ruinös und teilweise bereits eingestürzt.



Jedermann kann die Ergänzungssatzung „Am Sportplatz Witzschdorf“ mit Begründung ab dem Tag des Inkrafttretens in der Stadtverwaltung Zschopau, handelnd im Auftrag der Gemeinde Gornau, Altmarkt 2, zu den Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Gornau geltend gemacht worden sind. Auf die Vorschriften des § 4 Abs. 4 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) wird hingewiesen. Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen der Satzung im Sinne von § 4 Abs. 4 SächsGemO sind innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, geltend zu machen. Ansonsten gilt die Satzung, wenn keine Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften im Sinne von § 4 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 bis 3 vorliegen, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig.

Vogler
Bürgermeisterin

WEITERE INFORMATIONEN

Ab 5. Juli neue Rufnummer für Rettungsleitstelle Marienberg

Die Rettungsleitstelle Marienberg ist nach ihrem Umzug nach Annaberg-B. ab dem 5. Juli unter folgenden beiden Rufnummern zu erreichen:

- Tel. 03733 23163 oder
- Tel. 03733 19222 (bundeseinheitliche Rufnummer für Leitstellen)

Die bisherigen öffentlichen Telefon-Nummern der Rettungsleitstelle in Marienberg werden ab diesem Termin abgeschaltet. Werden die „alten“ Rufnummern dennoch gewählt, weist für den Zeitraum eines Monats eine Ansage auf die neue Erreichbarkeit hin.

Nicht betroffen von dieser Maßnahme ist die Verwendung des Notrufes für Feuerwehr und Rettungsdienst. Die Notrufnummer 112 ist weiterhin uneingeschränkt verwendbar.

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem 09.08.2010, 19:30 Uhr, im Ratssaal Gornau statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu recht herzlich eingeladen.

Neue Besetzung für Bücherei gesucht

Wer Interesse hat, die Bücherei in Gornau ab sofort zu führen, meldet sich bitte bei der Bürgermeisterin, Frau Vogler, oder telefonisch unter 03725 370016.

Geschichtlicher Rundgang durch Gornau

Ab Juli bis September finden samstags wieder historische Ortsführungen statt.

Die 1. historische Ortsführung

(Verlauf: An der Linde - Talstraße - Waldkirchener Straße - Chemnitzer Straße - August-Bebel-Straße - Dorfstraße - Anton-Günther-Straße) beginnt 9:00 Uhr am Heidberg/An der Linde bei der Bücke nach Witzschdorf und endet ca. 12:30 Uhr am Sportplatz.

Auf Wunsch einiger Teilnehmer der 1. Ortsführung eine Fortsetzung:

Die 2. historische Ortsführung, Fortsetzung der 1. Ortsführung

(Verlauf: Talstraße - Feldstraße - Am Holzboden - Steinberg - Dittmannsdorfer Straße - Chemnitzer Straße) beginnt 9:00 Uhr in der Talstraße/An der Linde und endet ca. 11:30 Uhr an der Alten Chemnitzer Straße.

Die Termine zu den Führungen werden zu gegebener Zeit den Teilnehmern mitgeteilt.

Anfragen und Voranmeldungen werden im Gemeindeamt Gornau oder telefonisch unter 03725 - 370016 (Bürgerbüro Gornau) entgegengenommen.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

In Zschopau wurden im Juni 2010 geboren:

am 26.06. **Lennie Lehnert**

Eltern: Nicole Lehnert und Stephan Last, Gornau

Herzlichen Glückwunsch!



Den Bund für das Leben haben im Standesamt Zschopau geschlossen:

am 10.06.2010

Robin und Nadja Winkler, geb. Herold
wohnhaft in Gornau

am 19.06.2010

Udo und Christiane Wolfram, geb. Möckel
wohnhaft in Ellefeld



WIR GRATULIEREN

den Geburtstagskindern im Monat Juli

Dittmannsdorf

| | | |
|---------------------|----------|----------|
| Bienert, Betty | 02.07.36 | 74 Jahre |
| Kaiser, Ingrid | 02.07.40 | 70 Jahre |
| Hackenberger, Bernd | 06.07.40 | 70 Jahre |
| Diener, Manfred | 07.07.39 | 71 Jahre |
| Dworschak, Rainer | 13.07.40 | 70 Jahre |
| Eckert, Marianne | 14.07.40 | 70 Jahre |
| Felber, Annerose | 17.07.29 | 81 Jahre |
| Fritzsche, Klaus | 17.07.39 | 71 Jahre |
| Nestler, Fritz | 19.07.25 | 85 Jahre |
| Kühn, Anneliese | 19.07.31 | 79 Jahre |
| Rümmler, Wolfgang | 21.07.30 | 80 Jahre |
| Radzey, Alexander | 25.07.24 | 86 Jahre |
| Wenzel, Manfred | 27.07.38 | 72 Jahre |

Gornau

| | | |
|---------------------|----------|----------|
| Richter, Edgar | 01.07.38 | 72 Jahre |
| Strzoda, Rosemarie | 02.07.34 | 76 Jahre |
| Zimmermann, Inge | 03.07.29 | 81 Jahre |
| Fiedler, Heinz | 04.07.29 | 81 Jahre |
| Günzel, Horst | 06.07.35 | 75 Jahre |
| Drechsler, Günther | 07.07.29 | 81 Jahre |
| Mende, Christa | 07.07.36 | 74 Jahre |
| Melzer, Brigitte | 09.07.34 | 76 Jahre |
| Ihle, Anneliese | 10.07.29 | 81 Jahre |
| Schönfelder, Margot | 10.07.36 | 74 Jahre |
| Richter, Gisela | 12.07.36 | 74 Jahre |
| Heidekorn, Helga | 14.07.23 | 87 Jahre |
| Seidel, Irmgard | 15.07.39 | 71 Jahre |
| Felber, Hilde | 16.07.23 | 87 Jahre |
| Woidig, Elfriede | 17.07.24 | 86 Jahre |
| Fischer, Christa | 17.07.29 | 81 Jahre |
| Lieberenz, Herbert | 17.07.37 | 73 Jahre |
| Rößler, Traude | 18.07.23 | 87 Jahre |
| Winkler, Siegfried | 18.07.30 | 80 Jahre |
| Kettenbeil, Irmgard | 19.07.25 | 85 Jahre |
| Schönherr, Anny | 19.07.33 | 77 Jahre |
| Findeisen, Rudolf | 20.07.21 | 89 Jahre |
| Kirschner, Kurt | 20.07.37 | 73 Jahre |
| Seidel, Lothar | 26.07.38 | 72 Jahre |
| Irma Müller | 26.07.40 | 70 Jahre |
| Brigitta Engler | 27.07.40 | 70 Jahre |
| Görner, Alice | 28.07.22 | 88 Jahre |
| Neubauer, Johannes | 29.07.29 | 81 Jahre |

| | | |
|-------------------|----------|----------|
| Grünert, Marianne | 30.07.24 | 86 Jahre |
| Fritzsche, Konrad | 30.07.26 | 84 Jahre |

Witzschdorf

| | | |
|---------------------|----------|----------|
| Ickelsheimer, Helga | 06.07.38 | 72 Jahre |
| Brödner, Ruth | 13.07.35 | 75 Jahre |
| Fiedler, Lisbeth | 17.07.29 | 81 Jahre |
| Schiebold, Ursula | 20.07.38 | 72 Jahre |
| Kräusel, Leni | 21.07.33 | 77 Jahre |
| Rößler, Bruno | 23.07.30 | 80 Jahre |
| Weißbach, Gerda | 27.07.31 | 79 Jahre |
| Brödner, Werner | 27.07.34 | 76 Jahre |

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten

in Witzschdorf Reina und Gottfried Lindner und
Christine und Heinz Dathe sowie
in Dittmannsdorf Waltraud und Rainer Dworschak.

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierten

Luzie und Edgar Renner in Witzschdorf.

**Herzliche Glückwünsche
und noch viele schöne gemeinsame Stunden.**

Weitere Sterbefälle im Mai 2010

- am 06.05. **Reinhard Weiß**
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 62 Jahren
- am 10.05. **Gertrud Friedrich**
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 95 Jahren



Sterbefälle im Juni 2010

- am 04.06. **Elfriede Wagner**
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 90 Jahren
- am 06.06. **Jürgen Hänel**
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 63 Jahren
- am 12.06. **Rudolf Barthold**
zuletzt wohnhaft in Lengefeld
im Alter von 86 Jahren
- am 19.06. **Horst Roth**
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 72 Jahren
- am 22.06. **Elfriede Sohr**
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 86 Jahren



Freizeittreff Gornau - Angebote August 2010

- Mittwoch, 11.08. Kindersport Turnhalle Gornau
15:00 - 16:00 Uhr Beitrag: 0,50 €
 - Mittwoch, 25.08. Kindersport Turnhalle Gornau
15:00 - 16:00 Uhr Beitrag: 0,50 €
- ! BITTE ANMELDUNGEN BIS JEWEILS 2 TAGE VORHER !**

„Treff im Treff“ Witzschdorf/Dittmannsdorf

- Angebote August 2010**
- Donnerstag, 12.08. Eltern-Kind-Sport Turnhalle Witzschdorf
16:00 - 17:00 Uhr Beitrag: 0,50 €
- ! BITTE ANMELDUNGEN BIS JEWEILS 2 TAGE VORHER !**

Offene Kinder- und Jugendarbeit, Johannisstraße 58a, 09405 Zschopau, Tel.: 03725 - 84949
Fax: 03725 - 709035, E-Mail: bianca.amold@sozialwerk-erz.de

Fächer verbindender Unterricht an der August-Bebel-Mittelschule

Bereits im November fand an der August-Bebel-Mittelschule eine Woche Fächer verbindender Unterricht statt, bei dem sich die Schüler in Klassenstufen übergreifenden Projekten mit dem Thema Weihnachten beschäftigten. In der letzten Schulwoche vom 18. bis zum 24. Juni gab es nun erneut Fächer verbindenden Unterricht, diesmal mit einem speziellen Thema für jede Klassenstufe. Die Klassen 5 befassten sich mit den „Olympischen Spielen gestern und heute“. Sie eigneten sich Wissen über Olympia an, führten selbst Sportarten durch, berechneten sportliche Leistungen und lernten bei einer Exkursion ins Sportforum Chemnitz eine moderne Sportstätte kennen. Am letzten Tag führten die Schüler ihren Abschlusswettkampf in der Turnhalle durch. Neben Sport, Geschichte, Deutsch und Mathematik waren auch die Fächer TC, Ethik und Englisch eingebunden.

In Klassenstufe 6 beim Thema „Licht und Schatten“ wurden die Fächer Physik, Biologie, Kunst und Deutsch verknüpft. Die Schüler fertigten Schattenbilder an, lernten Wissenswertes über optische Täuschungen und den Sehvorgang im Auge. Außerdem bauten sie eine Sonnenuhr. Die Exkursion am Freitag führte die Schüler ins Theater nach Chemnitz. Auf dem Plan der Siebtklässler stand das Thema „Wasser“. Sie erwarben Kenntnisse über den Wasserkreislauf, führten Experimente mit Wasser durch und erstellten eine Wasserrechnung am PC. Auch über die Gewässer Großbritanniens, besonders Loch Ness und die Geschichten um Nessie wurde gesprochen. Bei ihrer Exkursion zum Kanuverein am Dienstag (22.06.) lernten die Schüler Wasser als Freizeitvergnügen kennen. Bei diesem Projekt waren die Fächer Mathematik, Informatik, Englisch, Geografie, Sport und WTH beteiligt.

Das Thema der Klasse 8 lautete „Fit fürs Leben“. Nach zwei Tagen Kompetenztests zur Berufsorientierung beim IB ging es um gesunde Ernährung, Fitnesssport und Suchtprävention. Besonders interessant dürfte für die Schüler der Besuch der Einrichtung „Alte Flugschule/Rittergut“ in Großrückerswalde, vor allem die Gespräche mit betroffenen Jugendlichen gewesen sein, die am Dienstag stattfand.

Die Klasse 9 hatte „Sonne, Mond und Sterne“ im Visier. Die Schüler erwarben Wissen über unser Sonnensystem. Der Besuch der Sternwarte Drebach und der Planetenwanderweg am Freitag (18.06) waren ein gelungener Auftakt. Anschließend mussten die Erkenntnisse in einer Präsentation zusammengestellt werden. Außerdem befassten sich die Schüler mit Texten und Liedern zum Thema und erarbeiteten eine Liedbegleitung sowie ein kleines Lexikon.

Fest steht, dass diese letzte Schulwoche für alle Klassen abwechslungsreich und interessant war. Lehrer und Schüler der August-Bebel-Mittelschule strafen damit all jene Lügen, die behaupten, in den Tagen vor den Sommerferien werde sowieso nichts mehr gelernt.

Hilfe für Analphabeten

Ob Informationen aus der Zeitung, Behördenpost oder die SMS vom Partner - Schriftsprache begegnet uns täglich im Alltag. Unvorstellbar, wenn man nicht lesen und schreiben kann. Aber ca. 202.000 Menschen in Sachsen sind darauf nicht genügend vorbereitet. Sie sind, oft trotz Schulbesuches, funktionale Analphabeten. Um diesen Menschen zu helfen, wurde zu Jahresbeginn im Freistaat Sachsen eine Koordinierungsstelle Alphabetisierung „koalpa“ ins Leben gerufen. Gefördert mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds soll sie dazu beitragen, bereits bestehende Aktivitäten zu koordinieren und neue Anstrengungen zu initiieren, um auf Dauer die Zahl der Analphabeten in Sachsen zu senken. Träger der Koordinierungsstelle „koalpa“ ist die Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH. Die Koordinierungsstelle koalpa möchte Netzwerke aufbauen um neue Hilfsangebote zu entwickeln. Aber auch die Sensibilisierung der Öffentlichkeit zur Problematik Analphabetismus gehört zu den Zielen des Projektes. Dazu bietet koalpa u.a. Workshops an, die zum Thema informieren. Ansprechpartnerin für die Landkreise Vogtlandkreis und Erzgebirgskreis ist Arlette du Vinage. Sie berät Betroffene und andere Interessenten telefonisch aber auch gern vor Ort u.a. zu Kursangeboten. Sie erreichen Arlette du Vinage unter Telefon 03741 71040555 oder unter arlette.du-vinage@koalpa.de. Weitere Informationen zu koalpa finden Sie im Internet unter www.koalpa.de. Kontakt: Ingrid Ficker, Projektkoordinatorin, Koordinierungsstelle Alphabetisierung

c/o Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH, L.-F.-Schönherr-Str. 32, 08523 Plauen, Tel.: 03741 71940-414, Fax: 03741 71940-1

E-Mail: ingrid.ficker@faw-plauen.de

VEREINE UND VERBÄNDE

SV Germania Gornau *Fortsetzung von S. 2*

Es wird eine neue Auf- und Abstiegsregelung geben, dadurch eine noch größere Herausforderungen für unsere extrem junge Mannschaft. Zu einem Höhepunkt im Vereinsleben gestalteten sich vom 17. - 20. Juni 2010 die Feierlichkeiten zum 90-jährigen Bestehen des SV Germania. Nicht nur dass die 1. Mannschaft den Klassenerhalt schaffte, mehr als Respekt gilt auch unserer A-Jugend, der in Spielgemeinschaft mit Dittmannsdorf/Grünhainichen sogar der Aufstieg in die Bezirksliga gelang. Von den „Alten Herren bis zur Ersten“ gab es am Feierwochenende interessante Fußballvergleiche:

| | | | |
|------------|---|------------------------------------|-----|
| Gornau Alt | - | Auswahl Hitradio RTL | 3:3 |
| Gornau A | - | Jugend - Erzgebirge Aue (B-Jugend) | 2:2 |
| Gornau 2 | - | Stahl Reichenhain | 3:0 |
| Gornau 1 | - | CFC A-Jugend | 2:4 |

Viele fleißige Helfer sorgten dafür, dass es an nichts fehlte. Die Sommerpause ist diesmal nur kurz, denn am 16. Juli wird schon wieder zum Trainingsauftakt gebeten. Nicht nur sportlich haben sich die Germanen einiges vorgenommen. Zurzeit wird unser Rasenplatz sorgfältig für die neue Saison präpariert. Gleichzeitig entsteht ein neuer Trainingsplatz, um in Zukunft bessere Alternativen bei ungünstigem Wetter zu haben und damit auch den Hauptplatz zu schonen.

Auf ein Neues Germanen!

Wir, der SV Germania Gornau, Abteilung Fußball, bedankt sich bei den Sponsoren anlässlich unseres 90-jährigen Jubiläums:

Sparkasse Mittleres Erzgebirge



HitRadio RTL Sachsen



Apothek an der Kuppe



OBI



Bad Brambacher

Autohaus Ratio Mobil Gornau/Zschopau



Braustolz



Fleischerei Richter



AOK



Pflegedienst

Christine Köbsch

Bau- und Möbelschlerei

Christoph Frenzel

Restaurant Athen

Gornau

Sporthaus

Steffen Süß

Fuhrunternehmen
Mike Arnold

Bäckerei
Nestler Zschopau und Freitag Gornau

Kinder- und Vereinsfest 2010 Dittmannsdorf am 12. und 13.06. rund um den „Tiroler Sportplatz“

Ein herzliches Dankeschön

Das Kinder- und Vereinsfest ist ein jährlicher Sommerhöhepunkt für klein & groß in Dittmannsdorf. Viele Beteiligte investierten viel Zeit und Kraft, um auch diesmal mit einem umfangreichen Programm diese schöne Tradition für „Klein Tirol“ fortzuführen. Insbesondere für die Jüngsten ging man mit bewährten aber ebenso mit ganz neuen, aufregenden Ideen an den Start. Viele weitere Angebote sorgten für Bereicherung, so dass es wieder ein echtes Dorffest wurde, bei dem jeder etwas erleben konnte. Erstmals seit vielen Jahren jedoch, spielte das Wetter zum Kinderfestnachmittag überhaupt nicht mit. Viele vorbereitete Aktionen fielen für Kinder und Helfer leider ins Wasser.

Auf Grund dieser besonderen Situation möchten wir nun auch auf diesem Wege all den zahlreichen einsatzbereiten Mitwirkenden und beteiligten Vereinen und Gruppen die Anerkennung aussprechen, welche ihnen zum Fest, durch das schlechte Wetter, leider versagt blieb.

Die Unterstützung der Sponsoren und Förderer hat diesmal so auch eine besondere Tragweite! Ohne dieses gesamte Engagement wäre unser Kinder- und Vereinsfest nicht möglich.

Klein Tiroler Nachtflorhmarkt

Der HVD lädt ein zum 1. Tiroler Nachtflorhmarkt für alle Spittelfreunde, Feilscher, Nachtschwärmer, Kitschkönige, Messis, Pfennigfuchser, Entrümpeler, Kids & alle Neugierigen!

In der Nacht von Juli auf August, Samstag, den 31.07.2010 in & an der Kulthalle (Kultur- und Sporthalle) zu Tirol!

Startschuss des Marktreibens ist um 19:30 Uhr.

(Aufbau für Händler/Verkäufer ab 18:30 Uhr möglich.)

Jeder ist herzlich eingeladen von privat zu privat zu verkaufen und zu kaufen oder einfach mal, um neugierig eine Runde zwischen den Ständen zu drehen. Die Standgebühr beträgt 2,73 Euro je Meter Tisch bzw. Stellfläche. Platzreservierungen sind auf Wunsch möglich. Für Getränke und Speisen vom Grill ist gut gesorgt!

Tirol ist jetzt schon gespannt auf diese außergewöhnliche Nacht, die Sie sich nicht entgehen lassen sollte!

Weitere Infos & Reservierungen für Händler/

Verkäufer ab sofort beim: Heimatverein Dittmannsdorf e.V.

Neue Straße 18 zu Klein Tirol Tel.: 03725 / 5225 oder

0172 / 3786549. Mail: heimatverein@dittmannsdorf.com



Sommerpower - zur 9. Klein Tiroler Strandparty

am Freitag, dem 13. und Samstag, dem 14. August 2010

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah!

Schließlich verwandelt sich „Klein Tirol“ bald erneut zum schönsten Urlaubsparadies, denn es naht endlich die STRANDPARTY!

Auch musikalisch können sich die Partygäste auf höchstem Niveau auf dem Indoor- und Outdoorfloor verwöhnen lassen. Zudem sorgen Showtänze, Partyspiele wie Limbowettbewerb und „Ballermann Wettschlürfen“ und weitere Überraschungen für beste Urlaubsunterhaltung. Für ein niveauvolles gastronomische Angebot mit moderaten Preisen, ist unter anderem in der „Sunsetbar“ und am Grill, bestens gesorgt. Open the Beach - jeweils um 19:00 Uhr.

(Eintritt: Freitag 3,- € / Samstag 4,- € / beide Tage zusammen 6,- €)

Am **Sonntag, dem 14. August**,

sind alle Familien, Kinder und Senioren **ab 15:00 Uhr** zu einem gemütlichen „Strandnachmittag“ eingeladen.

Es gibt hausgemachten Kaffee & Kuchen, für die Kinder Sandburgenbauen mit Preisen, Popkorn, Zuckerwatte und vieles mehr.

Ein Höhepunkt wird der Auftritt der „Klein Tiroler Funken“ sein! Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall, schon allein um die aufsehenserregende Kulisse und das besondere Ambiente einmal selbst zu erleben. Der Eintritt ist natürlich frei!

Anmeldung zum „Nachtvolleyballturnier“

Ein Höhepunkt der 9. Tiroler Strandparty wird wie üblich das „Nachtvolleyballturnier“ sein! Wie bereits im Vorjahr werden am Freitag, dem 13. August, die Vorrunden entschieden und am Samstag, dem 14. August, werden wir die Sieger ermitteln (Start jeweils 20:00 Uhr). Für den allergrößten Spaß wird wieder ein echtes Beachspielfeld aus 40 Tonnen feinstem Sand aufgebaut!

Zur Vorbereitung des Turniers ist es nötig, dass sich alle Mannschaften, welche mitspielen wollen, im Vorfeld anmelden. Also, wenn ihr beim Kampf um den Wanderpokal dabei sein wollt, dann meldet schnellstens eure Mannschaft an!

Anmeldeschluss ist Dienstag, der 10. August 2010!

Die Anmeldungen sind an die Geschäftsstelle des Heimatvereins, Neue Straße 18, 09573 Dittmannsdorf oder per Email: [an heimatverein@dittmannsdorf.com](mailto:heimatverein@dittmannsdorf.com) oder per Fax: 03725 / 4499842 zuzusenden!

Nur vollständige Anmeldungen können berücksichtigt werden!

Die Anmeldung muss folgendes beinhalten:

1. Name der Mannschaft
2. Namen und Geburtsdatum aller Mitspieler *gespielt wird mit 5 Spielern + max. 3 Auswechselspieler*
3. Benennung eines Spielers als Mannschaftskapitän

Adresse und Telefonnummer des Mannschaftskapitäns (bei Mitspielern unter 14 Jahren ist eine Einverständniserklärung der Eltern beizufügen)

Aufgrund der großen Resonanz werden bis maximal 12 Mannschaften zum Turnier zugelassen. Das heißt, die ersten 12 angemeldeten Mannschaften sind in jedem Fall beim „Nachtvolleyballturnier“ dabei. Die Teilnahmebestätigung für das Turnier sowie nähere Informationen zum Verlauf erhält der Mannschaftskapitän bis zum 12. August. Weitere Infos & Rückblicke auf die Partys der Vorjahre unter: www.dittmannsdorf.com. Wir wünschen euch schon jetzt viel Spaß beim trainieren und spielen!

Enrico Münzner

i.A. Heimatverein Dittmannsdorf e.V. / AK Strandparty

Anzeigen



HOTEL
Dittersdorfer Höhe
und RESTAURANT

Monatsangebot

für August 2010:

Tel.: (037209) 2512

| | |
|--|-----------------|
| ■ Salat Spezial mit Putenstreifen | 6,90 EUR |
| ■ Brokkoli Spaghetti mit Bärlauch | 6,20 EUR |
| ■ Altdeutscher Kartoffeltopf mit Rindfleisch und Gemüse | 7,40 EUR |

Döhler-Reisen OHG

Bus- Flug- und Schiffsreisen



Am Winkel 7 09128 Chemnitz OT Altenhain Tel.: (0371) 772310 Fax: 772121

Die schönsten Reiseziele im goldenen Herbst!

25.08. - 01.09.10 Bay. schönste Seen inkl. Fahrt zum Wendelstein, Seentour Mittenwald, Chiemsee, Schifffahrt auf dem Inn, Rund ums Kaisergebirge 8 Tage/HP;
Preis: 598,- EUR Seite 71

20.09. - 24.09.10 Mittelgebirge Harz; inkl. Besichtigung Kyffhäuser-Denkmal mit Führung, Stadtführung Goslar, Ausflüge Bad Harzburg, Wernigerode, Rappode-Talsperre, Reiseleitung:;
Preis: 448,- EUR Seite 53

25.09. - 04.10.10 Kroatien- Rundreise, inkl. Stadtführungen Dubrovnik und Split, einheimische Reiseleitung bei Ausflügen Stom Korcula und Mostar, Führung durch NP Plitvicerseen, inkl. Eintritt, Panoramafahrt mit Bahn und Boot, Reiseleitung: 10 Tage/HP;
Preis: 781,- EUR Seite 170

27.09. - 03.10.10 Kärnten am Millstätter See; inkl. Stadtführung Klagenfurt, Mautgebühren, Ausflüge Burg Hochosterwitz, St. Veit, Wörthersee, Maltatal, lustige Schnapswanderung, Schifffahrt, Nockalm-Panoramastraße, Reiseleitung; 3 Tage/HP;
Preis: 541,- EUR Seite 93

07.10. - 14.10.10 Halbinsel Istrien, inkl. Weinprobe, Ausflüge zur Küste von Rovinj, Istrisches Hinterland, einheimische Reiseleitung bei Tagesausflug, Reiseleitung; 8 Tage/HP;
Preis: 563,-EUR Seite 175

09.10. - 16.10.10 Blühende Insel Ischia, inkl. Linienflüge It. Leis-tungen, 1/4 Wein und Wasser zum Abendessen, 1 Tanz- und Musikabend, 4 Fangopackungen und 4 Thermalbäder, Wochenkarte für Inselbus auf Ischia; 8 Tage/HP
Preis: 766,- EUR Seite 219